

DRK – Senioren - Zentrum Langen gGmbH

Die weltweite Pandemie mit dem neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 und der dadurch hervorgerufenen Erkrankung COVID-19 ist weiterhin nicht gebannt. Nach wie vor erkranken Menschen auch in unserer Region schwer, manche sterben an den Folgen einer Infektion.

Die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Einrichtung sind dabei nach bisherigen Erkenntnissen aufgrund ihres Alters und Ihrem gesundheitlichen Zustand eine besonders gefährdete Gruppe. Ihr Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf ist sehr hoch.

Bei Auftreten einer COVID-19-Erkrankung in unserer Einrichtung besteht zudem aufgrund der gemeinsamen räumlichen Unterbringung, der Teilnahme an gemeinsamen Aktivitäten und z.T. nahem körperlichen Kontakt bei pflegerischen Tätigkeiten für alle anderen Personen in unserer Einrichtung (Bewohner/Innen und Mitarbeiter/Innen) ein erhöhtes Infektionsrisiko.

Diese Situation erfordert den Einsatz breitgefächerter Strategien für die Prävention des Auftretens und der Weiterverbreitung einer COVID-19-Erkrankung innerhalb der Einrichtung.

Ziel unseres Besuchskonzeptes ist es, alle Menschen innerhalb unserer Einrichtung vor einer durch Besucher verursachten Infektion zu schützen, aber auch den Besucher vor einer Infektion zu schützen, falls das Virus bereits unbemerkt Menschen in unserer Einrichtung infiziert hat.

Um das Risiko einer Virusübertragung so gering wie möglich zu halten, dürfen Besucher, auf die ein oder mehrere nachfolgend aufgeführte Punkte zutreffen, bis auf weiteres unsere Einrichtung nicht betreten:

- Besucher, die Virusträger sind (Sars-CoV-2 positiv oder an Covid-19 erkrankt)
- Besucher, die innerhalb der vergangenen 14 Tage persönlichen Kontakt zu einem Virus-Träger hatten.
- Besucher, die sich innerhalb der letzten 14 Tage im Ausland aufgehalten haben
- Besucher, die keine Verwandten oder nahe Bezugspersonen des Bewohners unserer Einrichtung sind.
- Besucher, die sich unwohl fühlen oder die Erkältungssymptome zeigen, wie z. B.:
 - Husten

- Kurzatmigkeit
- Halsschmerzen
- Schnupfen
- Erhöhte Temperatur/Fieber
- Besucher, die folgende Symptome zeigen:
 - Durchfall,
 - Erbrechen
 - Bauchschmerzen
 - Verlust bzw. Einschränkung des Geschmackssinns
- Besucher, die sich nicht an die Weisungen des Personals halten.

Besuchern mit folgenden Indikatoren raten wir auf Grund der bisherigen Erkenntnisse zu Risikogruppen bis auf weiteres dringend von einem Besuch in unserer Einrichtung ab.

(Bitte bleiben Sie zu Hause und besuchen Sie uns nicht!)

- Alter über 65 Jahre
- Bluthochdruck
- Diabetes
- Koronarer Herzkrankheit
- Chronischen Atemwegserkrankungen
- Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
- Tumorerkrankungen
- Nierenerkrankungen
- starkem Übergewicht und/oder Raucher

Allen Besuchern raten wir aus aktuellem Anlass dringend, die Besuchsabsicht zu überdenken. Das Risiko einer Virusübertragung steigt mit jedem Besuch. Die beste Risikominimierung ist der Verzicht auf einen persönlichen Besuch. Nutzen Sie die Möglichkeiten von Telefonaten bzw. Videotelefonaten – wir beraten Sie gerne.

Für Besuche in unserer Einrichtung gelten bis auf weiteres folgende Auflagen:

- Der/Die Besucher/in muss ein/e Angehörige/r oder eine nahestehende Person der/s Besuchten sein.
- Es ist nur ein Besucher erlaubt. (mehrere Besucher gleichzeitig sind aktuell nicht gestattet)
- Der/Die Besucher/in ist über 18 Jahre alt.

- Besuche können aktuell max. 1 x wöchentlich stattfinden
- Die Besuchszeit ist so kurz wie möglich/nötig zu halten. Sie darf aktuell 60 Minuten nicht überschreiten.
- Besuche können ausschließlich wochentags zu Zeiten stattfinden, in denen unsere personelle und organisatorische Struktur einen reibungslosen Besuchsablauf gewährleisten kann.

Besuchsablauf

- Der/Die Besucher/in vereinbart vorab telefonisch unter Tel. 06103-9147-13 einen Besuchstermin, der die Belange der Einrichtung und die der/des besuchten Bewohnerin/s berücksichtigt – **Besuche ohne vorherige Anmeldung/ohne Termin sind derzeit nicht möglich.**
- Der/Die Besucher/in meldet sich vor dem Betreten der Einrichtung an.
- **Besucher/Innen ist es aktuell nicht gestattet, eigenmächtig unsere Einrichtung zu betreten.**
- **Suchen Sie Ihren Angehörigen auf dem direkten Weg auf.**
- **Jedes weitere Umherlaufen in unserer Einrichtung ist untersagt.**
- Besucher/innen halten durchgehend einen Sicherheitsabstand von mind. 2 Metern zu allen Personen der Einrichtung, auch zu Ihren Angehörigen!
- Besucher/innen, mit vereinbartem Besuchstermin, werden durch eine/n Mitarbeiter/in unserer Einrichtung zur Händedesinfektion und dem Anlegen folgender Schutzkleidung aufgefordert:
 - Mund-Nasen-Schutz (3-lagig)
 - Schutzkittel (nur für Zimmerbesuch)
 - Haube (nur für Zimmerbesuch)
- Der korrekte Sitz der Schutzkleidung wird von der/dem Mitarbeiter/in unserer Einrichtung kontrolliert, ggf. erfolgt die Aufforderung zur Korrektur.
- Das Tragen der Schutzkleidung ist während des gesamten Besuchs verpflichtend.
- Der/Die Besucher/in füllt das Anmelde-/Selbstauskunfts-/Einweisungs-Formular aus und unterschreibt dieses. Mit dem Unterzeichnen versichert der/die Besucher/in frei von Symptomen der Covid-19 Erkrankung zu sein und in den vergangenen 14 Tagen weder Kontakt zu einem Virusträger gehabt zu haben, noch sich im Ausland aufgehalten zu haben. Weiterhin erklärt er/sie, sich während des Besuchs an die beschriebenen Hygienestandards zu halten und erklärt sein/ihr Einverständnis, dass unsere Einrichtung die Angaben im Formular speichern, verarbeiten und im Falle einer Infektion weitergeben darf.

- Nach erfolgreicher Anmeldung/Ausstattung/Registrierung wird der/die Besucher/in zu unserem speziell eingerichteten Besucherbereich geleitet.
- Dem/Der Besucher/in wird ein Platz zugewiesen. Der Besucherbereich ist so eingerichtet, dass das Risiko einer Virus-Übertragung minimiert ist. Der/die Besucher/in darf seinen/ihren zugewiesenen Platz während des Besuchs nicht verlassen – Es gilt ein durchgängiges Abstandsgebot.
- Nur bei **immobilen Bewohnern** kann der Besuch in dem Bewohnerzimmer stattfinden. Der/ Die Besucher/in wird durch den Sozialdienst bis ins Zimmer begleitet. Dabei ist das Benutzen von Aufzügen nach Möglichkeit zu vermeiden. Das Bewohnerzimmer wird so vorbereitet, dass das Risiko einer Virusübertragung minimiert ist. Im Bewohnerzimmer darf sich während des Besuchs kein weiterer Bewohner aufhalten.
- Nach Besuchsende (Besuche bitte so kurz wie möglich halten – max. 60 Minuten) wird der Besucher von einem/einer Mitarbeiter/in unserer Einrichtung zum Ausgang begleitet und aufgefordert, dort die Schutzkleidung abzulegen, und in dem dafür vorgesehenen Abwurfbehältnis zu entsorgen und sich danach erneut die Hände zu desinfizieren.

Allgemeine Hinweise

Besucher sind verpflichtet, jederzeit die vorgegebenen Hygieneregeln einzuhalten und den Anweisungen unserer Mitarbeiter Folge zu leisten. Bei Missachtung sind die Mitarbeiter unserer Einrichtung angewiesen vom Hausrecht Gebrauch zu machen und den/die Besucher/in aus der Einrichtung zu weisen.

Sofern in unserer Einrichtung ein meldepflichtiges Infektionsgeschehen vorliegt, sind Besuche nicht gestattet.

Nach bisherigem Kenntnisstand sind Infektionen für unsere Bewohner/innen ggf. lebensgefährlich! Wenn Sie das Infektionsrisiko für Ihren Angehörigen verringern wollen, raten wir Ihnen:

Sehen Sie im Zweifel von einem Besuch ab!

Langen, den 05.05.2020

Die Einrichtungsleitung